

In einem kartesischen Koordinatensystem mit Ursprung O sind die Punkte $P(-8 | -4 | 1)$ und $Q(7 | 8 | 17)$ sowie die Gerade $g: \vec{x} = \vec{OP} + \lambda \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}$ mit $\lambda \in \mathbb{R}$ gegeben.

1. a) Bestimmen Sie den Geradenpunkt R zum Parameterwert $\lambda = 30$ und zeigen Sie, dass Q nicht auf der Gerade g liegt.

b) Ermitteln Sie eine Gleichung der Ebene E , die den Punkt Q und die Gerade g enthält in Normalenform. Welche besondere Lage hat diese Ebene im Koordinatensystem?

$$\left[\text{mögliches Teilergebnis : } E : 4x_2 - 3x_3 + 19 = 0 \right]$$

c) Weisen Sie nach, dass der Punkt $F(7 | -4 | 1)$ Fußpunkt des Lotes von Q auf die Gerade g ist. Bestimmen Sie den Abstand d des Punktes Q von der Gerade.

$$\left[\text{Ergebnis : } d = 20 \right]$$

d) Der Punkt Q' entsteht durch Spiegelung des Punktes Q an der Geraden g . Bestimmen Sie die Koordinaten von Q' .

$$\left[\text{Ergebnis : } Q'(7 | -16 | -15) \right]$$

e) Begründen Sie, dass das Viereck $QPQ'R$ eine Raute ist, und ermitteln Sie deren Flächeninhalt. Fertigen Sie dazu eine Skizze an, die die gegenseitige Lage der Geraden g und der Punkte Q, P, Q' und F veranschaulicht.

Wählen Sie hierfür die Ebene E als Zeichenebene.

f) Berechnen Sie alle Innenwinkel der Raute und den Abstand h paralleler Rautenseiten.

$$\left[\text{Teilergebnis : } h = 24 \right]$$

2. In der Ebene E liegt ein Gitter mit kongruenten rautenförmigen Öffnungen. Eine dieser Rauten ist ein Viereck $QPQ'R$. Zudem ist eine Kugel mit dem Radius $r = 13$ gegeben.

a) Begründen Sie, dass diese Kugel nicht durch die Gitteröffnungen passt.

b) Die Kugel liegt so in der Öffnung $QPQ'R$, dass sie alle 4 Seiten dieser Raute berühre.

Berechnen Sie den Abstand des Kugelmittelpunkts von der Gitterebene E .

Lösung

$$1. a) \vec{r} = \begin{pmatrix} -8 \\ -4 \\ 1 \end{pmatrix} + 30 \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 24 \\ -4 \\ 1 \end{pmatrix} \text{ ergibt } R(22 \mid -4 \mid 1).$$

$$Q \text{ in } g: (1) 7 = -8 + \lambda \Rightarrow \lambda = 15 \quad (2) 8 = -4 \quad (f)$$

Q liegt also nicht auf der Geraden g.

$$b) E: \vec{x} = \begin{pmatrix} -8 \\ -4 \\ 1 \end{pmatrix} + \sigma \cdot \begin{pmatrix} 15 \\ 12 \\ 16 \end{pmatrix} + \tau \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}$$

$$\text{Normalenvektor: } \begin{pmatrix} 15 \\ 12 \\ 16 \end{pmatrix} \times \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 0 \\ 16 \\ -12 \end{pmatrix} = 4 \cdot \begin{pmatrix} 0 \\ 4 \\ -3 \end{pmatrix}$$

$$\text{Normalenform von E: } \begin{pmatrix} 0 \\ 4 \\ -3 \end{pmatrix} \cdot \left[\vec{x} - \begin{pmatrix} -8 \\ -4 \\ 1 \end{pmatrix} \right] = 0 \Leftrightarrow 4x_2 - 3x_3 + 19 = 0$$

Die Ebene E ist parallel zur x_1 -Achse des Koordinatensystems.

$$c) \vec{QF} = \begin{pmatrix} 0 \\ -12 \\ 16 \end{pmatrix} \Rightarrow \vec{QF} \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix} = 0$$

$$F \text{ in } g: (1) 7 = -8 + \lambda = 0 \Rightarrow \lambda = 15 \quad (2) -4 = -4 \quad (w) \quad (3) 1 = 1 \quad (w)$$

Also ist F Fußpunkt des Lotes von Q auf g.

$$d(Q; g) = \overline{QF} = \sqrt{(-12)^2 + 16^2} = 20$$

$$d) \vec{q}' = \vec{q} + 2 \cdot \vec{QF} = \begin{pmatrix} 7 \\ 8 \\ 17 \end{pmatrix} + 2 \cdot \begin{pmatrix} 0 \\ -12 \\ 16 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 7 \\ -16 \\ 49 \end{pmatrix}$$

e)

Es genügt zu zeigen, dass F der Mittelpunkt $\left[\overline{PR} \right]$ ist.

$$\frac{1}{2} \cdot \left[\begin{pmatrix} -8 \\ -4 \\ 1 \end{pmatrix} + \begin{pmatrix} 22 \\ -4 \\ 1 \end{pmatrix} \right] = \begin{pmatrix} 7 \\ -4 \\ 1 \end{pmatrix}$$

$$\overline{PQ} = 30 \text{ ergibt } \mathfrak{A}_{\text{QPQR}} = \frac{1}{2} \cdot 30 \cdot 40 = 600$$

f) Es ist $\tan \frac{\alpha}{2} = \frac{20}{15} = \frac{4}{3} \Rightarrow \alpha = \gamma \approx 106^\circ \quad \beta = \delta \approx 74^\circ$

$$\overrightarrow{PQ} = \begin{pmatrix} 15 \\ 12 \\ 16 \end{pmatrix} \Rightarrow \overline{PQ} = \sqrt{15^2 + 12^2 + 16^2} = 25 \Rightarrow h = \frac{\mathfrak{A}_{\text{QPQR}}}{\overline{PQ}} = \frac{600}{25} = 24$$

2. a) $2r = 26 > 24$

b) $d(M; E) = \sqrt{13^2 - 12^2} = 5$
